

<b>Titel:</b>	Partner grüßen Ludwigsburg - Zum Jahreswechsel werden die Partnerschaften bekräftigt
<b>Autor:</b>	sim
<b>Quelle:</b>	Ludwigsburger Kreiszeitung, Nr. 300, S. 5
<b>Datum:</b>	31.12.1990
<b>Seitenumfang:</b>	1
<b>Signaturen:</b>	WE 441-Städtepartnerschaft Ludwigsburg - Montbéliard

Bitte beachten Sie: Diese Kopie ist nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt.

---

**Deutsch-Französisches Institut**

Frankreich-Bibliothek

Asperger Straße 30

D - 71634 Ludwigsburg

Telefon: +49 (0) 7141 93 03 34

Telefax: +49 (0) 7141 93 03 55

E-Mail: [frankreich-bibliothek@dfi.de](mailto:frankreich-bibliothek@dfi.de)

Internet: <http://www.dfi.de/>

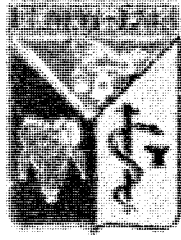
# Partner grüßen Ludwigsburg

Zum Jahreswechsel werden die Partnerschaften bekräftigt

– sim – Das Jahr 1990 war das große Jahr der Partnerschaften zwischen den Städten Montbéliard in Frankreich, Rhymney Valley in Wales und Jevpatorija in der Ukraine. Es war das erste große Jubiläum zwischen zwei Städten, denn vor vierzig Jahren wurde die Partnerschaft zwischen Montbéliard und Ludwigsburg geschlossen. Es war die erste Partnerschaft überhaupt zwischen den Städten der früher verfeindeten Nationen. Dafür wurde ihnen im September auch der Adenauer-de-Gaulle-Preis durch den französischen und deutschen Außenminister überreicht. Es war das 30jährige Jubiläum zwischen Rhymney Valley und Ludwigsburg und der Beginn der Partnerschaft zwischen Ludwigsburg und Jevpatorija auf der Krim, eine Partnerschaft, die schon durch den Austausch von Schülern mit Leben erfüllt wurde. Die Kollegin von der Zeitung in Jevpatorija informiert uns über das Leben in der ukrainischen Stadt. So ist die Verbindung schon eng geworden. Wir haben die Bürgermeister dieser Partnerstädte um ein Grußwort an die Leser gebeten. Das Telegramm aus Jevpatorija haben sowohl Bürgermeister Aleksander Kravtschenko wie auch der Vorsitzende des Komitees (Stadtrat) Danilenko und drei Ratsmitglieder unterzeichnet.

## Grüße aus Jevpatorija

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
liebe Freunde



Im Namen der Bürgerschaft gratuliert der Rat der Volksdeputierten und das Exekutivkomitee der Stadt Jevpatorija den Einwohnern der Stadt Ludwigsburg zu Weihnachten und zum neuen Jahr. Möge es zu einem Jahr des Glücks gedeihen für die Stadt Ludwigsburg und ihre Bürger!

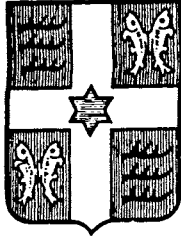
Es ist doch sehr bedeutungsvoll, daß die Partnerschaftsbeziehungen zwischen Ludwigsburg und Jevpatorija gerade jetzt, während der großen Umgestaltung in Europa, begonnen haben – in einer Zeit, in der unsere Völker ihren Blick aufeinander richten. Für das geäußerte Mitgefühl und die Anteilnahme an unseren heutigen Schwierigkeiten sind wir Ihnen dankbar, ebenso für Ihren uneigennütigen Wunsch, uns greifbare Hilfe zu leisten.

Wir sind überzeugt, daß die künftigen Treffen es ermöglichen werden, unsere Freundschaft noch stärker und menschlicher zu machen. Wir wünschen allen Bürgern der Stadt Ludwigsburg viel Erfolg, Frieden und Wohlstand!

Mit den besten Grüßen  
Danilenko, Kravtschenko,  
Rassudov, Guhman,  
Tkachenko

## Grüße aus Montbéliard

Liebe Freunde von Ludwigsburg



Dieses Jahr 1991 beginnt unter günstigen Vorzeichen für den Aufschwung unserer Partnerschaft, die schon mehrmals als Beispiel vorgezeigt wurde. Es ist ja das erste Mal, daß es dem Bürgermeister dieser Stadt mit der großen württembergischen Geschichte möglich ist, Ihnen seine Wünsche an den ersten Stunden des neuen Jahres auszusprechen; deshalb möchte ich der Redaktion der Ludwigsburger Kreiszeitung für diese Neuerung ganz besonders danken.

1990 endet auch eine Bilanz, die unseren Stolz stärkt: vierzigste Geburtstagsfeier der ersten französisch-deutschen Partnerschaft. Überreichung anlässlich des französisch-deutschen Zusammentreffens in München im September des Preises de-Gaulle-Adenauer, Alphonse Richards Sportleistung zwischen Montbéliard und Ludwigsburg, erster Versuch des Rallies, Schickhardt mit Sammlungswagen zwischen Montbéliard und Ludwigsburg, erster intensiver Sprachkurs in deutscher Sprache für die Beamten der Stadt von Montbéliard, erster Austausch zwischen unseren beiden Stadtmuseen, Verleih von Skulpturen aus Montbéliard an die Stadt Ludwigsburg, Studienreise von Studenten von der Verwaltungshochschule in Montbéliard...

1991 meldet sich noch hoffnungreicher. Im Januar wird eine Delegation von Stadträtinnen am Forum der Frauen in Ludwigsburg teilnehmen.

Am 31. Januar werden die Bürgermeister und ihre Vertreter zu einer ersten gemeinsamen Arbeitsversammlung über die wichtigen Themen zusammentreffen, die uns beiden am Herz liegen (Stadtumgebung, kultureller Tourismus...).

Kontakte, die sich mit besonderen Richtungen verwirklichen und einige Kinder (im vierten bis fünften Lebensjahr) treffen sich, ältere, die zwischen 8 bis 12 Jahre alt sind, müßten an einem großen kulturellen Projekt von Montbéliard teilnehmen, daß um die Sicht der Jugend auf das dritte Jahrtausend hin zentriert ist.

Als ein anderes Vorhaben, das wir planen, dürfen wir Aufenthalte von kurzer Zeit erwähnen, die Kinder von 9 bis 10 und ihre Lehrer in unserem Freiluftzentrum in unserem Haut-Jura versammeln werden.

Zusammen bearbeiten wir schon ein großes Projekt, das auf die Wertlegung unseres Schlosses in Montbéliard gerichtet ist, der Residenz der württembergischen Herzöge.

Wenn unsere Partnerschaft als Beispiel zitiert ist, dürfen wir ja vom Ruhm aber nicht abweichen. Wären aber diese Förderungen, die das Ergebnis, der Wille, die Begeisterung von Männern und Frauen von Ludwigsburg und Montbéliard sind, nur das, dann würde schnell unsere Partnerschaft zu einer Museumssache. Diese von den Menschen für die Menschen des morgigen Europas erzeugte Partnerschaft kann zu einem Näheungszeichen der europäischen Völker werden, zu einem Beispiel der Solidarität, das dank einem Verständnis erregt ist, das durch ein besseres Beherrschen der Sprache unseres Nachbarn nur stattfinden wird.

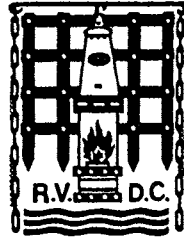
Die neunjährigen Schüler aus jeder zweiten Volksschule lernen deutsch seit September 1990. September 1991 werden alle Kinder von Montbéliard, die 9 bis 10 Jahre alt sind, in ihrer Schule die deutsche Sprache erlernen.

Unsere Beamten und Stadträte haben schon ihre Besorgnis ausgesprochen, jenes Hindernis abzubauen, das zwischen denen, die sich nicht verständigen können, besteht.

Sei 1991 der Anlaß, damit die Einwohner, sei es die von Montbéliard wie die von Ludwigsburg, den anderen Europäern das Bild einer großen Familie zeigen, die von derselben Motivierung beseelt ist: Morgiges Europa aufzubauen.

Louis Souvet  
Sénateur-Maire von Montbéliard

## Grüße aus Wales



Seit nunmehr dreißig Jahren erlebt das Rhymney Valley District Council die Partnerschaft mit der Stadt Ludwigsburg. In dieser Zeit sind nicht nur viele bleibende Freundschaften zwischen den Angehörigen unserer Gemeinderäte und Verwaltung geschmiedet worden, vielmehr sind aus unserer Partnerschaft Hunderte – vielleicht Tausende – Beziehungen wahrhaft internationaler Art zwischen Menschen aller Schichten und mit den vielfältigsten Erfahrungen entstanden.

Gleiche Interessen verbinden sich in der Kultur, im Sport und im Alltag. Auf diese Weise setzen wir Zeichen auf dem Weg zu internationaler Freundschaft und Verständigung. Und ich weiß, daß ich für alle Ihre walisischen Freunde spreche, wenn ich – in diesem für unsere deutschen Freunde ganz besonderen Jahr – Ihnen allen ein glückliches, erfolgreiches und friedliches neues Jahr wünsche.

Councillor Dr. J. R. P. Evans,  
Chairman, Rhymney Valley District Council